



MEDIENINFORMATION

31. August 2022

Kein Sprint – aber Gina Lückenkemper peilt am Sonntag ISTAF-Rekord an

Nächster Topstar kommt nach Berlin: Hürden-Weltrekordlerin Tobi Amusan startet beim ISTAF / Mandelentzündung stoppt Konstanze Klosterhalfen

BERLIN. Gemeinsam mit ihrem medizinischen Team hat sie alles versucht – doch die Zeit reicht einfach nicht: Gina Lückenkemper kann nach ihren Verletzungen im EM-Finale nicht beim ISTAF am kommenden Sonntag starten, will aber im Berliner Olympiastadion „zu 100 Prozent“ für die Fans da sein und einen ISTAF-Rekord aufstellen. Auch Konstanze Klosterhalfen muss aufgrund einer Mandelentzündung kurzfristig passen. Dafür hat jetzt eine weitere Weltrekordlerin ihre ISTAF-Teilnahme zugesagt: Die nigerianische Weltmeisterin Tobi Amusan, die bei der WM 2022 die 100 Meter Hürden schneller lief als jemals eine Frau vor ihr, sprintet im Olympiastadion.

„Ich wollte unbedingt beim ISTAF starten, wir haben wirklich alles versucht, doch leider ist noch nicht an Sprinten zu denken“, sagt **Gina Lückenkemper**, die noch immer an den Verletzungen laboriert, die sie sich bei der EM zugezogen hat. Die Doppel-Europameisterin lässt sich ihr Lieblings-Meeting trotzdem nicht entgehen. „Ich werde zu den ersten gehören, die um 12 Uhr ins Stadion kommen und bis zum Schluss zu 100 Prozent für die Fans da sein. Den ISTAF-Rekord im Autogrammeschreiben will ich auf jeden Fall knacken!“ Zudem verstärkt Gina Lückenkemper das Social-Media-Team des Meetings und wird am Wochenende den Instagram-Kanal @istaf_berlin mit betreuen.

Auch **Konstanze „Koko“ Klosterhalfen** wäre nur zu gern beim ISTAF gelaufen. „Ich hätte unheimlich gerne in diesem tollen Stadion in Berlin das Gefühl von München noch einmal aufleben lassen“, sagt Konstanze Klosterhalfen. „Mit Berlin verbinde ich so viele schöne Momente und Emotionen. Leider lässt mir eine Mandelentzündung wie schon bei den True Athletes Classics keine Wahl. Es ist mir sehr schmerzlich, aber im Moment ist nicht einmal richtiges Training möglich. Ich hoffe, im nächsten Jahr wieder dabei sein zu können.“

ISTAF-Meetingdirektor Martin Seeber: „Schade, dass Gina und Koko nicht laufen können, aber die Gesundheit geht natürlich vor. Wir wünschen beiden einen optimalen Heilungsverlauf und freuen uns riesig, dass Gina trotzdem nach Berlin ins Olympiastadion kommt. Dass nach Grant Holloway auch Tobi Amusan bei uns über die Hürden starten möchte, ist eine Riesen-Auszeichnung.“





Hürdensprinterin **Tobi Amusan** hatte am letzten WM-Tag in Eugene im Halbfinale den Weltrekord auf 12,12 Sekunden verbessert. Im Finale war die 25 Jahre alte Nigerianerin sogar noch schneller (12,06 Sekunden), allerdings verhinderte der zu starke Rückenwind einen weiteren Eintrag in die Rekordbücher.

15 Disziplinen kompakt am Sonntag-Nachmittag

Beim ISTAF am 4. September 2022 stehen kompakt an einem Sonntag-Nachmittag 15 Disziplinen auf dem Programm: **Frauen:** 100 m, 400 m, 5000 m, 100 m Hürden, Weitsprung, Diskuswurf; **Männer:** 100 m, 400 m, 1500 m, 110 m Hürden, 400 m Hürden, Hochsprung, Stabhochsprung, Speerwurf, Parakugelstoßen. Das Vorprogramm beginnt um 12:30 Uhr. Die Veranstaltung endet um 17 Uhr. Ihr Kommen zugesagt haben unter anderem **Malaika Mihambo, Kristin Pudenz, Julian Weber, Niklas Kaul und Niko Kappel** sowie **Valarie Allman, Maryna Bech-Romantschuk, Noah Lyles, Karsten Warholm** und **Grant Holloway**.

Weitere Informationen unter www.istaf.de. Tickets unter www.tickets.istaf.de.

SAVE THE DATE! **ISTAF-PRESSEKONFERENZ AM FREITAG, 2.9.2022, 11 Uhr, MESSE BERLIN.**

U.a. mit **Kristin Pudenz** (gewann Diskus-Silber bei der EM), **Nadine Müller** (beendet nach dem ISTAF ihre Diskus-Karriere), **Maryna Bech-Romantschuk** (Dreisprung-Europameisterin, Ukraine), **Julian Weber** (Speerwurf-Europameister, lebt in Berlin), **Alica Schmidt** (feiert ihre ISTAF-Premiere und läuft die 400 Meter bei ihrem „Heimspiel“).

Anmeldung: ibald@topsportberlin.de

Schon für das ISTAF akkreditiert?
www.istaf.de/presseakkreditierung

Wenn Sie mehr über das ISTAF erfahren möchten, Logos und Bildmaterial benötigen oder Rückfragen zu dieser Medieninformation haben, wenden Sie sich bitte an:

Sven Ibold
Head of Communications
ISTAF / TOP Sportevents GmbH
Hanns-Braun-Straße / Friesenhaus 1 / 14053 Berlin
Tel: +49 (0) 30 30 111 86-13
E-Mail: ibald@topsportberlin.de

